Ressort: Finanzen

Nach Terror in Paris: Siemens sorgt sich um Wirtschaftsentwicklung

München, 22.11.2015, 15:57 Uhr

GDN - Der Siemens-Konzern sorgt sich nach den Terrorattacken von Paris um die Wirtschaftsentwicklung. Typischerweise wirke sich ein solcher Schock auf das Investitionsverhalten in der Kapital- und Güterindustrie aus, sagte der Siemens-Vorstandsvorsitzende Joe Kaeser zur "Süddeutschen Zeitung".

"Gerade der Mittelstand wird hier sicherlich vorsichtiger agieren", sagte Kaeser. Die Kunden könnten möglicherweise mit Investitionen abwarten. "Ich gehe davon aus, dass diese schrecklichen Ereignisse 2016 sicherlich nicht einfacher machen", betonte Kaeser. Siemens ist unter anderem in den Bereichen Energie, Medizintechnik und Verkehr tätig und dabei vom Investitionsverhalten wichtiger Kunden abhängig. Zur Flüchtlingskrise in Deutschland sagte Kaeser: "Ich glaube, die Kanzlerin und die Bundesregierung handeln richtig, diese Flüchtlingsproblematik mit einer dem deutschen Volk gebotenen Besonnenheit zu betrachten." Deutschland wäre heute nicht da, wo es ist, wenn die Globalisierung nicht das deutsche Exportmodell so begünstigt hätte. "Jetzt schlägt in gewisser Weise die Globalisierung zurück und fordert auch ihren Tribut von demjenigen, der seit Jahrzehnten von dieser Globalisierung profitiert hat", sagte Kaeser. Er fordert zugleich eine klare Haltung in der Flüchtlingspolitik. Es müsse zwischen Wohlstandflüchtlingen, die gerne ein besseres Leben hätten, und denen, die politisch verfolgt werden, genau getrennt werden. Letztere müsse Deutschland unterstützen, die anderen wieder zurückschicken.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-63506/nach-terror-in-paris-siemens-sorgt-sich-um-wirtschaftsentwicklung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com